

Bewährtes und Neues als Schlüssel zum Erfolg

Kleine und mittelständische Unternehmen in Roding fit gemacht – Neuauflage 2011

Roding. Das Förderprojekt „Unternehmensfitness KMU 2010“ des Aktionskreises Lebens- und Wirtschaftsraum Landkreis Cham und der Zielmanagement consulting GmbH qualifiziert kleine und mittelständische Unternehmen für diese Anforderungen. In dieser Woche hat die Abschlussveranstaltung im City Hotel stattgefunden.

Die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung führt zu einer Verknappung an Krediten für KMUs. Die Auftragslage hat sich in den letzten Monaten bei den meisten Firmen deutlich gebessert, nun geht die Sorge bei den Betrieben um, ob für den Aufschwung das nötige Kapital bereitgestellt wird. Damit wird die Aufrechterhaltung von Kreditlinien und Bankdarlehen für viele Unternehmer zum betrieblichen Engpass. Neben der Notwendigkeit, sein Eigenkapital zu stärken, muss der mittelständische Unternehmer weitere Maßnahmen ergreifen, um die lebenswichtige Unternehmensfinanzierung zu sichern. Damit einher gehen auch steigende Anforderungen an die Transparenz und Kommunikation der aktuellen und zukünftigen Unternehmenssituation. Betroffen sind vor allem kleine und mittlere Unternehmen.

Um gerade Unternehmen bis zu 250 Mitarbeiter auf diese Veränderung vorzubereiten, veranstaltet die Zielmanagement consulting GmbH in Zusammenarbeit mit dem Aktionskreis Lebens- und Wirtschafts-



Die Teilnehmer zusammen mit den Referenten und Klaus Schedlbauer vom Aktionskreis Lebens- und Wirtschaftsraum Landkreis Cham (rechts vorne, sitzend).
Foto: Josef Heigl

raum Landkreis Cham e. V. diese Seminarreihe. Hier sollen die Teilnehmer lernen, die finanziellen Chancen und Risiken ihres Unternehmens besser einzuschätzen und professionell gegenüber den Banken zu vertreten. Dabei werden in sechs Schulungsblöcken, à zwei Tage Vollzeit, die wesentlichen Grundlagen eines nachhaltigen betriebswirtschaftlichen Managements erarbeitet.

Dazu gehören sowohl interne (Bilanz- und Kennzahlenanalysen) als auch externe Analysen (Markt- und Wettbewerbsanalysen). Darüber hinaus geht es um die Verdeutlichung der Stärken und Schwächen des eigenen Unternehmens, die Entwick-

lung einer individuellen Unternehmensstrategie sowie die Erarbeitung eines Geschäftsplans mit integrierter Unternehmens- und Liquiditätsplanung. Abschließend werden Präsentationen und Bankengespräche per Video geübt.

„Unternehmen und Beschäftigte brauchen das permanente Lernen. Die Kombination von Bewährtem und Neuem sind der Schlüssel zum Erfolg“, erklärte Ulrike Mengger von Ziel GmbH. Eine permanente Qualitätifizierung sei auch für Führungskräfte von größter Bedeutung. Die Schlüsselqualifikationen wie Sozialkompetenz, Kommunikations-, Koordinations- und Teamfähigkeit,

Mobilität, Entscheidungsfähigkeit und Überzeugungsfähigkeit – ergänzt durch entsprechende Fachkompetenzen – seien hier wichtig.

Neben dem Lehrgang werden die Teilnehmer von erfahrenen Beratern vor Ort im eigenen Unternehmen unterstützt und gewacht, damit die Seminarinhalte direkt angewendet und spezifische Fragestellungen individuell beantwortet werden können. Die Referenten kommen aus der betrieblichen Praxis. Neben Steuerberatern, Unternehmensberatern und Branchenspezialisten werden die Teilnehmer Gelegenheit haben, mit Vertretern von regionalen Banken zu diskutieren.

CZ 26.11.2010